

# Protokoll

## Storchenverein Uznach

27. Hauptversammlung vom 16.02.2018

---



Datum	Freitag, 16. Februar 2018
Zeit	20.00 Uhr
Ort	Restaurant Frohe Aussicht, Uznach
Anwesend	Gemäss Präsenzliste 28 Mitglieder, absolutes Mehr = 15
Entschuldigt	Kurt Anderegg, Margrit + Peter Enggist Storch Schweiz, Ernst Friedrich, Lis Glaser, Evi Glaus, Lorenz Kobler, Susanne + Stefan Maag, Agnes Schmid, Paul Serwart, Rosmarie Wachter, Christiana Senn

### Traktanden

1. Begrüssung / Präsenzliste
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 26. Hauptversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Tätigkeitsbericht über die Storchenkolonie
6. Jahresrechnung 2017 / Revisorenbericht
7. Wahlen
8. Budget 2018
9. Mitgliederbeiträge
10. Verschiedenes / Allgemeine Umfrage

#### 1. Begrüssung

Der Präsident Bruno Bachmann eröffnet die Versammlung um 20.15 Uhr, begrüsst die Anwesenden herzlich und freut sich über die vielen Teilnehmenden.

Speziell begrüsst werden: Werner Hofstetter mit bestem Dank zum Voraus für seine Berichte in den Lokalzeitungen, Ehrenpräsident Walter Grogg mit Monika, Erwin Camenisch, Christoph Meier Kirchenpräsident, die Vorstandsmitglieder Peter Wachter, Kurt Senn, Gerda Camenisch

#### 2. Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident Bruno Bachmann schlägt Gala Krauer und Hans Hadorn vor. Aus dem Plenum erfolgen keine weiteren Vorschläge. Die beiden Genannten werden mit Applaus bestätigt.

#### 3. Protokoll der 26. Hauptversammlung vom 17. Februar 2017

Verlesen wird nicht gewünscht, es wird mit Applaus angenommen.

### 4. Jahresbericht des Präsidenten

Das Jahr 2017 begann sehr kalt und winterlich, gefolgt von einem schönen Frühling. Zu Beginn der Brutzeit herrschte viel Sonnenschein, gefolgt von einem Kälteeinbruch mit viel Schnee. Einige Brutpaare trotzten der Witterung und betreuten die Jungstörche gut, sodass doch eine grosse Anzahl überlebte. Die Kolonie war gut besucht mit Führungen für Schulen, Vereine und Privatpersonen. Peter Kuster betreute diverse Gruppen mit grosser Fachkenntnis, Kinder konnten fast nicht genug bekommen. Im Juli 2017 wurden die beliebten Patenschaften mit 36 weiteren durchgeführt. Die Live-Kamera im Gehege wird im Internet viel angeklickt. Um einen besseren Wildschutz zu erreichen, möchte der Vorstand das Gehege mit einem feinmaschigeren Drahtnetz, 30X30 mm, versehen. Wegen der Sanierung der Kreuzkirche mussten die darauf bestehenden Horste entfernt werden, im Frühjahr 2018 können neue montiert werden. Die anfallenden Probleme konnten in zwei Vorstandssitzungen erledigt werden.

Der Präsident bedankt sich im Namen des Vorstandes bei allen Gönnern / Passiven für die tatkräftige Unterstützung, im Besonderen bei Christiana + Kurt Senn, Peter Wachter, Gala Krauer, Paul Serwart, Peter Kuster (die dem Storchenverein viel Zeit zur Verfügung stellen) sowie bei sämtlichen Mitgliedern, Storchenpaten, Horststellern, Feuerwehr, Gemeinde-behörden, Kirche und Bürgerkorporation.

### 5. Tätigkeitsbericht über die Storchenkolonie

In der zweiten Aprilhälfte fiel das Thermometer unter den Gefrierpunkt, weshalb viele Pflanzen und die früh geschlüpften Jungstörche erfroren und starben. 39 Jungstörche überlebten. Peter Wachter hat am 07. Januar im Auftrag von Storch Schweiz eine Winter-zählung durchgeführt, im März / April die Ringnummern der Brutstörche abgelesen: 88 Störche mit 44 Gelegen und 39 Jungstörchen. Letztere wurden am 13. und 17. Juni oben am linken Bein (ungerades Jahr) unter Mithilfe von zwei Feuerwehrleuten aus Uznach beringt. Präsident Bruno Bachmann hat den vorgeschriebenen 2-tägigen Beringungskurs der Vogelwarte Sempach absolviert. Mitte Juli haben die ersten Jungstörche ihr Nest verlassen.

Am 08. Juli 2017 wurde im Zübli 26 bei Hildi und Bruno Bachmann die Patenschaftsfeier durchgeführt. Herzlichen Dank für Speis und Trank!

Neue Baumhorste 2017 Nr. 59 / Nr. 60 / Nr.61. Die Kaminhorste Nr. 54 (Geschwister Blöchlinger Hof) und Nr. 55 (Haus Aeppli) wurden abgebrochen. Am 23. Mai wurde in der Schlattgasse Schmerikon ein toter Storch ohne Ring gefunden, am 29. Juni in der Wiese Boos an der Zürcherstrasse Uznach einer mit Metallring Nr. 1810. Am 4. Juli musste Tierarzt Raymann den Jungstorch SK 490 einschläfern (Beinbruch). Alle Jungstörche flogen Ende August ab in den Süden, KURUKA mit dem Datenlogger erst am 08. September.

Allgemeine Arbeiten vom Januar bis Dezember: Fische schneiden, Teich putzen, Schnee schaufeln, Dachkännel reinigen. Mit Peter Kündig und Kurt Hofstetter Feuerwehr Uznach am 15. April montieren der Videokamera mittels Hubretter, Fernseher im Jet Sport aufgestellt.

Im Winter erhalten die Störche wenig (je nach Witterung), im Sommer kein Futter. Team : Galyna Krauer, Züblidörfli, in Absprache mit Christiana + Kurt Senn.

Das Interesse an den Störchen bei Schulklassen, Vereinen und andern Organisationen war auch dieses Jahr sehr gross. Bruno Bachmann und Peter Kuster haben die Storchenkolonie mit viel Begeisterung und Sachkenntnis vorgestellt.

Ein herzliches Dankeschön gebührt auch dieses Jahr unserem Präsidenten Bruno Bachmann für die weitsichtig gute Führung des Vereins sowie den übrigen Vostandsmitgliedern für den grossen Einsatz.

Der in der Nähe des Kinderzoos Rapperswil doppelt faustgrosse Jungstorch wurde von Kurt Senn aufgezoogen und wurde flügge / hörte auf den Namen Köbi und erschien jeweilen bei Kurt, wenn er ihn rief.

### 6. Jahresrechnung 2017 / Revisorenbericht

Gewinn 2017 CHF 3'464.86, Vereinsvermögen per 31.12.2017 CHF 31'370.76.

Die Revisoren stellen folgende Anträge: 1) Die Jahresrechnung inkl. Vermögensausweis per 31.12.2017 zu genehmigen und 2) der Kassierin und dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen und für die wertvolle Arbeit bestens zu danken.

Beide Anträge werden einstimmig genehmigt mit nachfolgendem Applaus.

### 7. Wahlen

Präsident Bruno Bachmann, Peter Wachter, Kurt Senn und Gerda Camenisch werden einstimmig mit Applaus im Amt bestätigt, der Schreibende, Josef Damann, einstimmig mit Applaus zum neuen Aktuar gewählt.

### 8. Budget 2018

Aufwand CHF 16'200.-, Ertrag CHF 14'600.-, Mehraufwand CHF 1'600.- werden einstimmig genehmigt.

### 9. Mitgliederbeiträge

CHF 10.- für Privatpersonen, CHF 50.- für Firmen, ab CHF 100.- Gönner, CHF 200.- für Patenschaften werden einstimmig genehmigt.

Gemäss Gerda Camenisch sind mit dem Passivbrief bereits viele Beiträge eingegangen. Bruno Bachmann dankt Otto Hofstetter sen. für sein immerwährend grosszügiges Sponsoring.

### 10. Verschiedenes / Allgemeine Umfrage

Bruno Bachmann hat den vorgeschriebenen 2-tägigen Beringungskurs der Vogelwarte Sempach absolviert. In Absprache mit dem Wildhüter Benedikt Jöhl hat er die rechtlichen Belange geregelt. Als Vereinstierarzt unterstützt uns Kurt Raymann, herzlichen Dank.

Im März 2018 findet bezüglich des Zauns eine Besprechung mit dem Kanton statt. Die Erneuerung des Schwarzstorch-Geheges ist für Sommer / Herbst vorgesehen. Heinz Schaffner erkundigt sich, ob schon Offerten für ein neues Gehege (30x30 mm) vorliegen. Bruno Bachmann verneint, das Gespräch mit Sponsoren werde intensiv gepflegt, Namen könnten noch nicht genannt werden.

Gian Gadiant erkundigt sich über die Namenwahl bei Patenschaften. Bruno Bachmann antwortet, diese sei völlig frei / man gedenke, sie ins Internet zu stellen. Bei Jungstörchen ist es unmöglich, das Geschlecht festzustellen (bei ausgewachsenen Störchen ist der männliche grösser als der weibliche), weshalb bei den Patenschaften ein Storch mit weiblichem Vornamen ein Mann sein kann oder umgekehrt.

Bruno Bachmann bedankt sich herzlich bei Jasmine Stoff / Marcel Ming für ihren Einsatz als Aktuar mit einem guten Tropfen Wein und einem Gutschein.

Bruno Bachmann schliesst die Hauptversammlung um 21.20 Uhr, bedankt sich bei allen Anwesenden und freut sich auf einen fröhlich-unterhaltsamen Abend.

Uznach, 20. Februar 2018

Der Aktuar  
Josef Damann